



Ortsgemeinde Diepoldsau

Jahresrechnung 2007 Budget 2008



OZ-Sporttag auf der Alp. Foto: Hans Bieau

www.ogdiepoldsau.ch

ORTSBÜRGERVERSAMMLUNG

Freitag 16. März 2008, 19.30 Uhr im Freihofsaal

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung 2007 samt Lehrlingsfonds
2. Vorlage des Voranschlags 2008
3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
4. Allgemeine Umfrage

Diepoldsau, 21. Januar 2008

der Ortsverwaltungsrat

Im Anschluss an die Ortsbürgerversammlung sind alle stimmberechtigten OrtsbürgerInnen zum gemütlichen Bürgerabend eingeladen.

Liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Der Ortsverwaltungsrat informiert Sie mit dieser «Jahresrechnung 2007» über die Geschäfte und Aktivitäten im vergangenen Jahr.

Kassabericht

Nachstehend einige Informationen zur Jahresrechnung 2007 und zum Voranschlag 2008:

Die Jahresrechnung 2007 folgt im Wesentlichen dem Voranschlag. Die Sanierung der Eisenrietstrasse wurde auf 2008 verschoben. Es sind mehrere Bauprojekte hängig, die die Strasse zusätzlich belasten. Bei den Unterhaltsbeiträgen der Anstösser, wie auch bei der Einlage in die Strassenreserve sind Fr. 3000.00 aus der Aufschüttung Rüti enthalten. Dies, wegen der starken Benützung der Strassen durch die Fahrten zur Aufschüttung.

Die Aufwendungen für die Aufschüttung Rüti waren um einiges höher als vorgesehen.

Im Harderwald konnten wir erstmals von der Verpachtung des Waldes profitieren. Zudem wurden vom Bund noch Beiträge für 2006 ausbezahlt.

Erfreulicherweise konnten 2007 bedeutend mehr Christbäume an Grossabnehmer verkauft werden.

So schliesst die Rechnung 2007 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 15'340.25 gegenüber dem geplanten Ausgabenüberschuss von Fr. 24'520.00 positiv ab.

Der Voranschlag 2008 weicht nicht stark von den Geschäften der Vorjahre ab. Die Sanierung der Eisenrietstrasse, sowie die notwendige Erneuerung der Heizung im Wohnhaus des Tratthofes bilden die grössten Abweichungen zu den üblichen Posten.

Der Voranschlag 2008 sieht einen Aufwandüberschuss von Fr. 18'265.00 vor.

STRASSEN

Die Mitglieder der Strassekommission haben sich im August zu einer Sitzung getroffen. Dabei konnte eine Vereinbarung ausgearbeitet werden, in der alle Anstösser an unsere Ortsgemeinde-Strassen zur Mitfinanzierung des Strassenunterhalts mit einbezogen werden können. Mittlerweile haben alle Anstösser die entsprechende Vereinbarung zur Unterschrift erhalten.

Eigentlich war vorgesehen 2007 die Eisenrietstrasse zu sanieren. Doch wegen diversen Bauvorhaben an dieser Strasse wäre eine Sanierung zu diesem Zeitpunkt sehr ungeschickt gewesen. Es ist geplant, diese Strasse im Jahr 2008 zu sanieren.

Für den Unterhalt der Kiesstrassen wird 2008 mehr Kies benötigt, da diese im Herbst nicht mehr gekieselt werden konnten. In diesem Zusammenhang wurden die Pächter an der Pächterversammlung darauf hingewiesen, nicht bis an die Strassen zu ackern, da so die Kiesstrassen erheblich verschmutzt werden.

WALD

Harderwald

An der letztjährigen Bürgerversammlung haben wir Ihnen Gutachten und Antrag «Waldbewirtschaftung mit dem Allgemeinen Hof Oberriet» gestellt, den die Ortsbürgerschaft einstimmig gutgeheissen hat. Im vergangenen Jahr hat nun der Allgemeine Hof Oberriet (in dem wir jetzt auch Einsitz haben) den Bewirtschaftungsvertrag grösstenteils umgesetzt. Trotz Rückstellungen schliesst unsere Waldrechnung, mit einem für uns erfreulichen Überschuss von knapp Fr. 3'000.00, ab.

Waldentwicklungsplan

Der Waldentwicklungsplan (WEP) «Region Rheintal» umfasst elf St. Galler Gemeinden (Au, Berneck, Widnau, Diepoldsau, Balgach, Rebstein, Marbach, Altstätten, Eichberg, Oberriet und Rüthi). Die Ansprüche der Region an den Wald sind mannigfaltig. Den rund 63'000 Bewohnern steht der Wald für ihre Erholung offen, gleichzeitig schützt er aber auch gegen die Naturgefahren im Bereich der Bäche, welche in den Rhein münden. In den ansteigend geeigneten Waldungen wird der Holzzuwachs zugunsten einer einheimischen Holzwirtschaft genutzt. Im Waldentwicklungsplan «Region Rheintal» werden nun all diese Interessen koordiniert und lokal nach unterschiedlichen Prioritäten eingestuft.

Waldpflege

Die Waldpflegeflächen sind in den letzten Jahren eher rückläufig. Zum Einen hat dies mit den Ertragsverhältnissen (keine Beiträge mehr) zu tun, da die Waldpflege doch einiges an Kosten verursacht, zudem überwiegen seit dem Lotharsturm im Jahr 2000 die Aufräumarbeiten jener Sturmschäden.

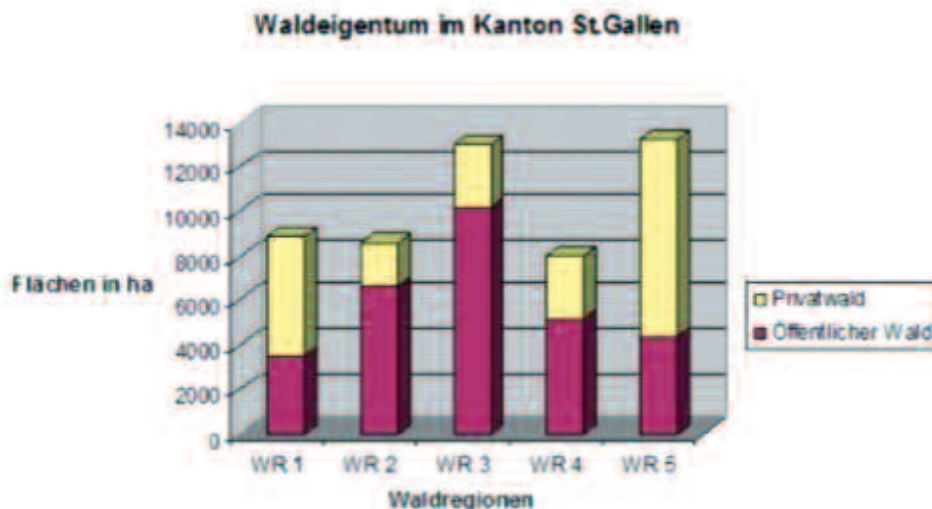
Wald im Kanton St. Gallen / Waldeigentum

Die Waldfläche im Kanton gehört zu 43% privaten Eigentümern. In den einzelnen Waldregionen schwanken die Besitzverhältnisse jedoch stark: So gehören im Toggenburg (Waldregion 5) 2/3 der Waldfläche privaten Eigentümern, in Sargans (Waldregion 3) dagegen nur 20%. Dabei sind die Besitzgrößen auch entsprechend unterschiedlich. Rund 16'000 Privatwaldbesitzer «teilen» sich die 21'800 ha Privatwald, während im Kanton rund 400 öffentlichen Waldbesitzern die übrigen 29'400 ha Wald gehören. Eigentum von über 10 ha Wald besitzen lediglich gut 150 öffentliche Eigentümer sowie knapp 300 Privatwaldeigentümer. Die Waldungen der OG Diepoldsau liegen in der Waldregion 2.

Waldregionen (WRG):

WRG 1 – St. Gallen / WRG 2 – Werdenberg-Rheintal / WRG 3 – Sargans / WRG 4 – See-Gaster / WRG 5 – Toggenburg

Hier sehen Sie anhand einer Grafik einige interessante Zahlen zum St. Galler Wald wie Grösse, Verteilung, Holznutzung, usw.



Nutzungsverhältnisse

Im Kanton St. Gallen wurden in den letzten Jahren im Durchschnitt jährlich rund 260'000 m³ Holz genutzt. Diese Menge liegt deutlich unter dem jährlichen Holzzuwachs in den Wäldern, welcher auf gut 370'000 m³ geschätzt wird. Von der gesamten Holznutzung entfallen knapp 2/3 auf öffentliche Wälder. Im Vergleich mit den Flächenanteilen wird also im Privatwald weniger genutzt. Die Zuwachsverhältnisse sind im öffentlichen und im privaten Wald etwa vergleichbar, die Nutzung ist im privaten Wald jedoch einiges tiefer. Der Hauptgrund dafür ist auch die teils sehr schlechte Erschliessung des Privatwaldes.

Holzsortimente

Aus dem Wald wird deutlich mehr Nadelholz gewonnen als Laubholz. Ebenso ist auffallend, dass beim Laubholz der Brennholzanteil mit 62% den Hauptteil ausmacht, während beim Nadelholz mit 82% das Rund-, Industrie- und Papierholz deutlich den Brennholzanteil überwiegt (Angaben beziehen sich auf den Durchschnitt der letzten 10 Jahre). Die unterschiedlichen Anteile ergeben sich durch den grösseren Brennwert und der besseren Brennholzqualität des Laubholzes (insb. der Buchen).

Brennholzgant

Die traditionelle Brennholzgant im Harderwald im vergangenen April war einmal mehr ein besonderes Erlebnis. Knappe 100 Holzbegeisterte strömten nach Oberriet, um das passende Brennholzlos zu ersteigern. Nachdem 30 schöne Brennholzlose ihren Käufer gefunden hatten, wurde bei der Langstuckhütte die Geselligkeit bei Speis und Trank gepflegt.

Der Aufmarsch an der letzten Gant hat uns gezeigt, dass wir diese Tradition auch weiterhin pflegen möchten. Die Holzgant 2008 findet nicht mehr im Harderwald, sondern zum ersten Mal im Widenauwald in Diepoldsau statt. Die Gründe dafür liegen auf der Hand: Wir haben je länger je mehr Mühe, die an der Brennholzgant gewünschten Hartholz-Sortimente wie Buchen und Eschen aus den Wäldern des allgemeinen Hofes Oberriet zu schlagen und müssen diese von benachbarten Forstgemeinschaften zukaufen. Es wäre daher nicht sinnvoll, das Brennholz in den Harderwald zu transportieren. Zudem haben wir durch den Neubau der Waldhütte die benötigte Infrastruktur vor Ort.



Wellness für den Widenauwald

Für einen Tag galt für die 2. Realklasse unseres Dorfes das Motto «Wald statt Schulzimmer». Weg mit Deutsch- und Mathebücher – her mit Ast- und Heckenscheren.



Durch das nasskalte Schneewetter Mitte November musste die Aktion verschoben werden. Und, zugegeben, auch an diesem Tag, dem 22. November war es doch eher kühl, aber wenigstens trocken. Aber auf den Eifer der 21 Schülerinnen und Schülern hatte dies keinerlei Einfluss. So standen sie denn am Morgen voller Tatendrang beim Widenauwald und warteten auf ihren Einsatz.

Nach einer kurzen Einführung von Bruno Kuster ging es für die vier Gruppen an die Arbeit. Während sich die Mädchen um den Wildwuchs der Brombeeren kümmerten, schleiften die Knaben

«ungesunde» Tannenbäume und unerwünschte Eschen an den Waldrand.

Nach der wohlverdienten Znünpause hiess es für die Jugendlichen doch noch zuhören und aufpassen. Der Oberrieter Revierförster Robert Kobler erklärte den Schülerinnen und Schülern den Unterschied zwischen Wald, Hecke und Christbaumkultur. Spätestens beim Vergleich der Pflege des Waldes mit dem eigenen Garten sahen alle den Sinn ihrer Arbeit an diesem Tag ein. Gestärkt von der Zwischenmahlzeit und bestärkt durch die Einsicht ging es wieder ans Werk.

Dass bei den meisten derartige Arbeiten im Freien ungewohnt sind und vor allem, dass diese hungrig machen, merkte man spätestens am Mittagessen im Restaurant Arlberg. Mit viel «Ghackets und Hörnli» ging es zurück in den Wald.

Die grossen Haufen am Waldrand zeugten nicht nur von der Notwendigkeit des Einsatzes, sie waren auch Beweis der grossen Arbeit, die geleistet wurde. Und als es darum ging, nach der vorhergesehenen Zeit, all die Haufen noch zu häckseln, fanden sich sogar Freiwillige, die tatkräftig mit anpackten.



Ich möchte an dieser Stelle meinen Schülerinnen und Schülern ein Riesenkompliment machen. Gerade in einer Zeit, in der die Jugendlichen doch mehrheitlich für negative Schlagzeilen sorgen, scheint es mir wichtig, auch die guten Seiten unserer Jugend aufzuzeigen.

Auf jeden Fall bin ich überzeugt, dass die Schülerinnen und Schüler an diesem Abend keine Mühe mit dem Einschlafen hatten. Ich auf jeden Fall fiel recht schnell in einen zufriedenen Tiefschlaf.

Peter Lutz, Klassenlehrer 2. Real



Neue Ortsgemeinde-Waldhütte beim Widenauwald

Seit längerer Zeit bestand im Ortsverwaltungsrat der Wunsch nach einer «eigenen» Hütte. Diese soll vor allem als Lager oder Depot für die Ortsgemeinde-Werkzeuge, -Geschirr usw. dienen. Gleichzeitig soll bei einer internen Veranstaltung eine einfache Infrastruktur wie Strom, Wasser, Abwasser zur Verfügung stehen.

Deshalb übernahm die Ortsgemeinde die bestehende Hütte im Bofel von Kandi Baumgartner. Diese Hütte wurde in den 70-er Jahren gebaut und vom Landwirtschaftsamt bewilligt. Aus diversen Gründen erhielten wir vom Amt für Raumentwicklung ARE an diesem Standort keine Bewilligung mehr für eine neue Hütte. Wir als Ortsgemeinde waren dennoch der Ansicht, mit einem Besitz von 196 ha sollte es möglich sein, eine «eigene» Hütte bauen zu können. Da wir aber «nur» Landwirtschaftsboden besitzen, ist uns glücklicherweise die Politische Gemeinde entgegengekommen. Direkt an der Grenze zu unserem Grundstück «Widenauwald», auf ÜG-Gebiet, wurde uns das benötigte «Bauland» zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Verantwortlichen der politischen Gemeinde für das spontane Entgegenkommen und das unkomplizierte Verfahren.

Diese Waldhütte soll nun in erster Linie als Werkzeugdepot der Ortsgemeinde Diepoldsau dienen. Daneben können wir jetzt bei diversen Anlässen auf die vorhandene Infrastruktur wie Strom, Wasser und Abwasser zurückgreifen. Dies erleichtert uns die Organisation von unseren Anlässen wie Holzgant, Christbaummarkt und dergleichen enorm. Am vergangenen Christbaummarkt konnten wir dies feststellen, obwohl erst der «Rohbau» stand. Das nächste Mal wird die Waldhütte anlässlich der vorverschobenen Brennholzgant am 8. März 2008 zur Verfügung stehen. (Mitteilung im Gemeindeblatt)



Die Hütte wurde an einem Kurs von Zimmermannslehrlingen der Gewerbeschule Buchs aufgestellt.

Christbaummarkt

Bei besten äusseren Bedingungen konnte am 22. Dezember 2007 der Christbaummarkt durchgeführt werden. Wie wir im Vergleich zu den letzten Jahren erfreulich feststellen durften, stieg die Nachfrage nach unseren einheimischen Rottannen.



Christbaumkulturen

Es ist eine Jahrzehnte lange Tradition, dass die Ortsgemeinde Diepoldsau im Widenauwald, und später zusätzlich im Gebiet Rüti, eine Christbaumkultur hegt und pflegt. Jedes Jahr im Frühling pflanzen wir einige hundert Rottannensetzlinge (seit drei Jahren auch noch Normannstannen). Diese Setzlinge benötigen ca. 6–8 Jahre, bis sie als Christbäume geschnitten werden können. Im Sommer werden sie zur Niederhaltung des Unkrautbewuchses mit Kälbern beweidet. Leider wachsen auch Dornengebüsche und Eschen, die einzeln und von Hand geschnitten und bekämpft werden müssen, zwischen den Tännchen. Bisher ist es uns gelungen, die gesamte Kultur ohne den Einsatz jeglicher Dünge- und Pflanzenschutzmittel gesund zu halten. So können wir an Weihnachten Christbäume aus biologischem Anbau anbieten. Nachdem die Nachfrage von Rottannen in den letzten Jahren eher zurückging, konnten wir dieses Jahr fast doppelt so viele Christbäume verkaufen und an die OrtsbürgerInnen abgeben. Diese erfreuliche Tendenz ist sicherlich darauf zurückzuführen, dass sich immer mehr Leute besinnen und wieder vermehrt heimische Produkte aus nächster Nähe einkaufen. Überzeugen Sie sich selber und kommen Sie auch dieses Jahr am 20. Dezember 2008 bei uns vorbei. Der Christbaummarkt im Widenauwald bietet zudem Gelegenheit zu einem geselligen Schwatz bei einem feinen Getränk.

Fahrmadwald

Waldspielgruppe im Fahrmadwald

Zwei Mal wöchentlich trifft sich je eine Waldspielgruppe im Fahrmadwald, und dies bei jeder Witterung. Die «Benutzung» dieses wunderbaren Stücks Natur wird von den Leiterinnen und auch von den Kindern sehr geschätzt. Die Kinder lernen so den sanften Umgang mit der Natur. Gleichzeitig wird die Wahrnehmung des Waldes durch gezielte Anregungen zum Fühlen, Hören, Riechen und Schmecken unterstützt. Durch diese Motivation können die Kinder auch uns Erwachsene anstecken...



Dank an unsere Förster

An dieser Stelle danken wir unseren Förstern Röbi Kobler und Sepp Benz für die angenehme Zusammenarbeit in unseren Wäldern.

ALP DIEPOLDSAUER SCHWAMM

Alpbetrieb 2007

Glücklicherweise konnten wir auch im vergangenen Sommer unsere Alp wiederum voll bestossen, was heute keine Selbstverständlichkeit mehr ist. Die etwas höheren Sömmerungskosten gegenüber dem benachbarten Ausland können wir kompensieren durch viel kürzere Anfahrtswege, einer ganzheitlichen Einzäunung der Alp und vor allem auch durch die gute Betreuung der Tiere, sowie die stetige Pflege der Weideflächen.

So durften wir den Alpsommer 2007 wiederum unfallfrei und ohne spezielle Vorkommnisse abschliessen. Die Alpzeit dauerte wie geplant ca. 100 Tage. Ende Mai wurde mit 55 Tieren aufgefahren. Anfangs August wurde dieser Bestand um 15 Tiere reduziert. So wurde die Alpsaison Ende August mit 40 Tieren abgeschlossen.

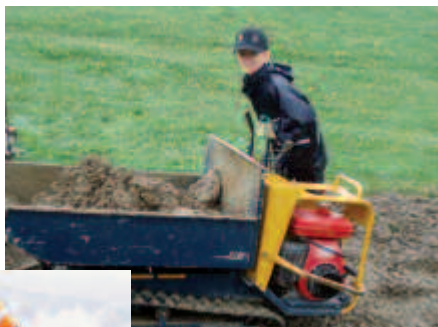
Wir sind zuversichtlich, dass wir unsere Alp auch im nächsten Sommer wieder voll bestossen können.

Leider verlässt uns nach 7-jähriger Tätigkeit das Hirtenpaar Doris Streule und Karl Baumgartner. Wir möchten ihnen an dieser Stelle herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz auf unserer geliebten Alp danken. Viele Wanderer und Bergfreunde schätzten ihre Gastfreundschaft. Für die Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute, vor allem gute Gesundheit.

Wir sind überzeugt, mit Theres und Paul Kuster passende Nachfolger gefunden zu haben. Mit ihnen wissen wir unsere schöne Alp in besten Händen.

Gmuawerk

Da die Wetterprognosen besser aussahen, hat der Ortsverwaltungsrat beschlossen, das Gmuawerk am 5. Mai 2007 durchzuführen. Doch ausgerechnet an diesem Samstag sollte es regnen, und dies nach einer längeren Schönwetterphase. Trotzdem fanden 26 freiwillige HelferInnen den Weg auf die Alp und verbrachten einen erlebnisreichen Tag. Die Alp wurde für die bevorstehende Alpsaison hergerichtet: Die Strasse wurde ausgebessert, rund um die Alp wurden die Zäune instand gestellt, Brennholz wurde bereit gestellt usw. Der Ortsverwaltungsrat dankt allen für den tollen Einsatz und hofft, dass sich auch dieses Jahr wieder viele Freiwillige melden. (Termin und weitere Informationen werden im Mitteilungsblatt publiziert)



Sonderhalbwocche der OZ-Schüler (Auszug aus der Schülerzeitung)

Auf der Alp

Die Truppe der arbeitswütigen Älpler kann das Tagwerk bei bestem Wetter und top ausgerüstet angehen. Wie bereits aus früheren Jahren bekannt gib es viel zu tun auf dem Diepoldsauer Schwamm:



Holz spalten, Holz stapeln, Brücken bauen, Zäune ausbessern und die Alp für die baldige Ankunft der Tiere bereit zu machen.

Neben den Schülern sind dieses Jahr der Ortpräsident Bruno Kuster, der Senn Karl Baumgartner, Fredi Durot, Paul Kuster und Herr Schedler mit von der Partie. Diese Fachleute zeigen den Schülern, wie man mit einfachen Mitteln (kein Strom und Warmwasser, nur wenige Maschinen zur Unterstützung der Muskelkraft) und unter einfachen Verhältnissen Schlafen im Stall keine Warmwasser, keine Gamekonsole...) sehr Vieles leisten und es trotzdem lustig haben kann:



Die Leiter sprechen den Schülern ein grosses Lob über den Einsatz aus und die Leistung kann sich durchaus sehen lassen: Bereits am Montagabend steht die neue Brücke bereit. Was am Morgen noch als Tanne im nahen Wald stand liegt nun

zugesägt und begehbar für Mensch und Vieh als Brücke auf dem Wanderweg vom Schwamm ins Appenzellerland.

Nebenbei lernen die Schüler in der Woche aber auch den Umgang mit dem HUKI, der Spaltmaschine und mit weiteren Geräten, die in der Alpwirtschaft zum Einsatz kommen

Auch um 18 Uhr, beim Eintreffen der Redaktion der „SOHAWO-Times“, sind immer noch einige Schüler an der Arbeit. Hut ab vor so viel Einsatz.



Da der Wetterbericht für die Nacht auf den Dienstag Regen voraussagt, sind die Werkzeuge und Maschinen unter Dach zu bringen. Schon künden drohende Wolken die kommenden Niederschläge und einen Temperatursturz an. Die Nacht wird zeigen, ob der Schlafsack alptauglich ist und die müden Arbeiter vor der Kälte schützt.

Wir werden sehen, ob nächste Woche alle gesund und ausgeruht wieder die Schule besuchen können.



Arbeiten macht hungrig. Guten Appetit

Sporttag aller OZ-Schüler auf der Alp

Alle drei Jahre findet der Sporttag des OZ-Kleewies auf unserer Alp statt. Aus allen Himmelsrichtungen



strömen die Schülerinnen und Schüler auf den höchsten Punkt unseres Dorfes. Teils zu Fuss, teils mit dem Mountainbike - aber alle ziemlich müde - trafen die jungen Leute nach und nach auf dem Schwamm ein. Nach einem stärkenden Mittagessen, offeriert von der Ortsgemeinde, kam es zu einer echten Premiere: Dem ersten «Diepoldsauer Schwamm Schwinget». Die jungen Bur-schen erkürten im Sägemehrling den ersten Schwamm-Schwingerkönig. Angefeuert von den Klassenkameraden lieferten sich die Teilnehmer einen spannenden Wett-kampf. Manch ein Favorit musste sich nach einem verlor-eren Kampf das Sägemehl vom Rücken putzen lassen. Nach dieser gelungenen Premiere begaben sich die Schülerinnen und Schüler wieder auf den Heimweg auf die Rheininsel.



Miete Alphütte

Die Alphütte kann ausserhalb der Alpzeit zu folgenden Preisen gemietet werden: Reservationen nimmt weiterhin Paul Kuster entgegen. kuster.paul@bluewin.ch

Ortsbürger:	
Erwachsene	Fr. 14.00/Nacht
Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre	Fr. 7.00/Nacht
Nicht Ortsbürger:	
Erwachsene	Fr. 18.00/Nacht
Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre	Fr. 9.00/Nacht
Mindestbetrag pro Belegung	minimum Fr. 100.00
Silvester	minimum Fr. 300.00

Naturschutz Fahrmaad/Heckenstreifen



Das Jahr 2007 warf keine grossen Schatten auf das Leben und Wachsen im Naturschutzgebiet. Selbstverständlich könnten Tage wenn nicht Wochen im Wald oder in den Hecken gearbeitet werden.

Dem Wachstum sind keine Grenzen gesetzt. Der nährstoffreiche Boden treibt die Heckenpflanzen jährlich über einen Meter in die Höhe. Bei diesem Ausmass ist der Einsatz mit der Motorsäge unerlässlich.

Einen kleinen Anfang haben ein paar wenig Freiwillige letzten Frühling gemacht.

Damit ein dichter Unterwuchs zustande kommt, müssen grössere Bäume und Sträucher zurückgeschnitten werden. Den vereinzelt Hasen und Kleintieren bieten diese Hecken besten Unterschlupf und Nahrung. Geniessen wir im kommenden Frühling die wunderbare Blütenpracht an den Waldrändern und vor allem bei den verschiedenen Hecken im Fahrmaad. Mit aufmerksamen Blicken und etwas Ruhe, lassen sich bestimmt einige Vogelarten beobachten. Vielleicht trifft man den einen oder anderen Ortsbürger oder Ortsbürgerin bei einem Spaziergang im oberen Rheinspitz beim Beobachten oder Betrachten der Pflanzen oder Tierwelt.

Sitzbänke



Im vergangenen Sommer wurde für die „Rastsuchenden“ 5 neue Sitzbänke aufgestellt. Die Bänke sind sehr schön gefertigt und laden zum verweilen ein....

Standorte:

- 1 Bank bei der Hecke/Christbaumkulturen
- 2 Bänke am alten Rhein/an der Hecke gegen die Rheinseite
- 1 Bank bei der Eiche bei Peter Kuster
- 1 Bank an der Weggabelung zu Stephan Britschgi

Baumschneidekurs



Am 28. Dezember 2007 besuchte eine stattliche Anzahl Baumbesitzer den Baumschneidekurs an der Fahrstrasse. Dort vermittelte und erklärte Felix Halter anhand praktischer Beispiele viel Wissenswertes über das Baumschneiden. Zudem konnten diverse Fragen beantwortet werden. Der anschliessend offerierte Glühmost war bei der bissigen Kälte sehr willkommen.

Generalabonnement der SBB

Die Auslastung der Tageskarten lag im Jahr 2007 zwischen 97% und 100%. Dies veranlasste die Politische Gemeinde, zwei zusätzliche Tageskarten anzuschaffen. Nun stehen in Diepoldsau 6 Tageskarten zur Verfügung. Da die SBB die Preise erhöht haben, kosten die Tageskarten neu Fr. 35.00. Die Tageskarten können via Internet bei der Gemeindeverwaltung (www.diepoldsau.ch) reserviert und auf dem Einwohneramt abgeholt werden.

Anlässe 2008

- Brennholzgang im Wald 08.03.2008
- Bürgerversammlung 14.03.2008
- Gmuawerk auf der Alp Publikation im Mitteilungsblatt
- ökum. Alpgottesdienst 17.08.2008
- Wahlen 28.09.2008
- Christbaummarkt 20.12.2008

Einbürgerungen

An der Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde vom Freitag 30. März 2007 wurde folgenden Personen das Bürgerrecht der Ortsgemeinde Diepoldsau erteilt:

Name	Adresse	Bürger von
Bahtiri Kadri Bahtiri-Zeqiri Shpresa	Oberrieterstrasse 1	von Serbien Montenegro
Soldic Alen	Bettenstrasse 11	von Bosnien-Herzegowina

Verwaltung

An dieser Stelle danken wir allen, die sich immer wieder tatkräftig für die Ortsgemeinde und somit zum Wohle der Bevölkerung einsetzen, ganz herzlich.

Bürgerversammlung

Am Freitag 14. März 2008 um 19.30 Uhr, laden wir alle OrtsbürgerInnen zur ordentlichen Bürgerversammlung in den Freihofsaa ein. Anschliessend folgt ein gemütlicher Bürgerabend mit Speis, Trank und Unterhaltung. Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrem Besuch das Interesse an der Ortsgemeinde bekunden.

Der Ortsverwaltungsrat

Verwaltungsrechnung vom 01.01.2007 - 31.12.2007

Ortsgemeinde Diepoldsau
Alpstrasse 1a
CH-9444 Diepoldsau

Beträge in CHF

Seite 1
29.01.2008

Konto	Kontobeschreibung	Voranschlag 2007		Rechnung 2007		Voranschlag 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
LAUFENDE RECHNUNG							
0	BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDEN, VERWALTUNG						
00	<u>Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen</u>	11'000.00	0.00	12'874.60	576.50	12'800.00	0.00
000.300	Entschädigung Stimmenzähler, Wahlbüro	0.00	0.00	0.00	0.00	800.00	0.00
000.309	übriger Personalaufwand	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
000.310	Büromaterial, Drucksachen, Jahresrechnung	3'500.00	0.00	4'540.00	0.00	4'000.00	0.00
000.319	Bürgerabend	7'000.00	0.00	8'334.60	0.00	7'500.00	0.00
000.439	diverse Einnahmen	0.00	0.00	0.00	576.50	0.00	0.00
01	<u>Geschäftsprüfungskommission</u>	600.00	0.00	460.00	0.00	600.00	0.00
001.300	Sitzungs- und Taggelder, Löhne	600.00	0.00	460.00	0.00	600.00	0.00
02	<u>Ortsverwaltungsrat</u>	20'000.00	0.00	10'980.20	0.00	14'800.00	0.00
002.300	Sitzungs- und Taggelder, Löhne	11'000.00	0.00	7'130.00	0.00	10'000.00	0.00
002.303	Sozialversicherungsbeiträge	2'000.00	0.00	1'881.20	0.00	1'800.00	0.00
002.309	übriger Personalaufwand	2'500.00	0.00	1'219.00	0.00	2'000.00	0.00
002.317	Spesenentschädigungen	1'500.00	0.00	750.00	0.00	1'000.00	0.00
002.318.0	Weiterbildung, Kurse	3'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
04	<u>Allgemeine Verwaltung</u>	23'000.00	0.00	21'854.10	0.00	20'670.00	0.00
004.301	Löhne Ratsschreiber, Kassier	6'400.00	0.00	6'400.00	0.00	6'400.00	0.00
004.303	Sozialversicherungsbeiträge	1'400.00	0.00	1'688.55	0.00	1'600.00	0.00
004.309	Übriger Personalaufwand	500.00	0.00	99.50	0.00	500.00	0.00
004.310	Büromaterial, Drucksachen	1'500.00	0.00	680.45	0.00	1'500.00	0.00
004.311	Anschaffungen Mobilien / Maschinen	1'500.00	0.00	1'544.90	0.00	1'000.00	0.00
004.315	Unterhalt Mobilien / Maschinen	1'000.00	0.00	1'239.20	0.00	1'200.00	0.00
004.316	Mieten und Benützungskosten	3'950.00	0.00	3'950.00	0.00	3'950.00	0.00
004.317	Spesenentschädigungen	800.00	0.00	800.00	0.00	800.00	0.00
004.318.0	Porto, Telefon, Bankspesen	2'300.00	0.00	2'277.60	0.00	2'300.00	0.00
004.318.1	Versicherungen, Amtsbürgschaft	850.00	0.00	912.10	0.00	920.00	0.00
004.318.2	Internetauftritt	800.00	0.00	411.80	0.00	500.00	0.00
004.318.3	Revision Gemeindeordnung	2'000.00	0.00	1'850.00	0.00	0.00	0.00
08	<u>Besondere Anlässe, Verbände</u>	6'850.00	1'800.00	4'570.90	2'037.00	5'050.00	1'800.00
008.318.1	Verschiedenes	2'000.00	0.00	988.00	0.00	1'500.00	0.00
008.318.2	Film, Dokumentationen	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
008.318.3	Einkauf OG-Artikel	1'000.00	0.00	1'221.95	0.00	1'000.00	0.00
008.318.4	Aufwand Christbaummarkt	2'000.00	0.00	1'480.95	0.00	1'500.00	0.00
008.318.5	Kurse	800.00	0.00	340.00	0.00	0.00	0.00
008.319	Ortsgemeindeverband	550.00	0.00	540.00	0.00	550.00	0.00
008.435.1	Verkauf OG-Artikel	0.00	1'000.00	0.00	1'420.00	0.00	1'000.00
008.435.2	Ertrag Christbaummarkt	0.00	800.00	0.00	617.00	0.00	800.00

Verwaltungsrechnung vom 01.01.2007 - 31.12.2007

Ortsgemeinde Diepoldsau
Alpstrasse 1a
CH-9444 Diepoldsau

Beträge in CHF

Seite 2
29.01.2008

Konto	Kontobeschreibung	Voranschlag 2007		Rechnung 2007		Voranschlag 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG						
25	<u>Volksschule</u>	2'500.00	0.00	2'085.05	0.00	2'500.00	0.00
025.366.0	Schulereinsätze	2'500.00	0.00	2'085.05	0.00	2'500.00	0.00
29	<u>Berufsbildung</u>	7'300.00	2'300.00	5'450.00	450.00	7'300.00	2'300.00
029.366	Lehrlingsstipendien	7'300.00	0.00	5'250.00	0.00	7'300.00	0.00
029.380	Einlage in Lehrlingsfond	0.00	0.00	200.00	0.00	0.00	0.00
029.480	Bezug aus Lehrlingsfond	0.00	2'300.00	0.00	450.00	0.00	2'300.00
3	KULTUR, FREIZEIT						
30	<u>Kulturförderung</u>	18'300.00	9'500.00	18'620.00	10'345.00	19'575.00	11'000.00
030.362.0	Beitrag an Jugendarbeit	2'000.00	0.00	2'060.00	0.00	2'000.00	0.00
030.365.0	Beiträge an Dorfvereine	6'000.00	0.00	6'250.00	0.00	6'000.00	0.00
030.365.1	Christbaumaktion	1'800.00	0.00	1'810.00	0.00	1'800.00	0.00
030.365.2	Kosten Generalabonnement	8'500.00	0.00	8'500.00	0.00	9'775.00	0.00
030.435.0	Ertrag aus Generalabonnement	0.00	9'500.00	0.00	10'345.00	0.00	11'000.00
33	<u>Parkanlagen, Wanderwege</u>	3'000.00	0.00	3'036.75	0.00	7'300.00	0.00
033.314.0	Wanderwege, Spielplatz	3'000.00	0.00	3'036.75	0.00	2'000.00	0.00
033.314.1	Langstuckhütte	0.00	0.00	0.00	0.00	300.00	0.00
033.314.2	Waldhütte Widenau	0.00	0.00	0.00	0.00	5'000.00	0.00
34	<u>Sport</u>	2'000.00	0.00	1'585.40	0.00	0.00	0.00
034.362	Schulsporttag	2'000.00	0.00	1'585.40	0.00	0.00	0.00
5	SOZIALE WOHLFAHRT						
53	<u>Allgemeine Fürsorge</u>	600.00	0.00	522.00	0.00	500.00	0.00
053.365	diverse Beiträge	600.00	0.00	522.00	0.00	500.00	0.00
6	VERKEHR						
62	<u>Ortsgemeindestrassen</u>	58'300.00	20'800.00	29'113.50	23'997.00	58'550.00	20'500.00
062.301	Löhne	1'500.00	0.00	198.00	0.00	1'000.00	0.00
062.301.0	Strassenkommission	1'500.00	0.00	807.10	0.00	1'000.00	0.00
062.303	Sozialversicherungsbeiträge	200.00	0.00	214.35	0.00	250.00	0.00
062.309	übriger Personalaufwand	300.00	0.00	594.50	0.00	500.00	0.00
062.313	Verbrauchsmaterial	3'000.00	0.00	2'066.55	0.00	4'000.00	0.00
062.314.0	Strassenunterhalt	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
062.314.1	Strassensanierungen	30'000.00	0.00	1'433.00	0.00	30'000.00	0.00
062.318.0	Dienstleistungen, Honorare	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
062.382.0	Einlage in Strassenreserve	20'800.00	0.00	23'800.00	0.00	20'800.00	0.00
062.434	Unterhaltsbeiträge Anstösser	0.00	14'300.00	0.00	17'497.00	0.00	14'000.00
062.462	Beitrag Politische Gemeinde	0.00	6'500.00	0.00	6'500.00	0.00	6'500.00

Verwaltungsrechnung vom 01.01.2007 - 31.12.2007

Ortsgemeinde Diepoldsau
Alpstrasse 1a
CH-9444 Diepoldsau

Beträge in CHF

Seite 3
29.01.2008

Konto	Kontobeschreibung	Voranschlag 2007		Rechnung 2007		Voranschlag 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELT, RAUMORDNUNG						
78	<u>Naturschutz, Fahrmaad</u>	2'420.00	2'500.00	3'617.40	1'489.00	2'520.00	2'000.00
078.301	Löhne	800.00	0.00	282.50	0.00	800.00	0.00
078.303	Sozialversicherungsbeiträge	100.00	0.00	74.50	0.00	100.00	0.00
078.309	übriger Personalaufwand	200.00	0.00	0.00	0.00	200.00	0.00
078.314.0	Material / Unterhalt	300.00	0.00	1'298.50	0.00	500.00	0.00
078.318.0	Beförderungskosten	420.00	0.00	419.70	0.00	420.00	0.00
078.318.1	Versicherungen, Transporte	600.00	0.00	350.00	0.00	500.00	0.00
078.318.2	Gebühren / Honorare	0.00	0.00	1'192.20	0.00	0.00	0.00
078.435	Forstholzverkauf	0.00	1'000.00	0.00	0.00	0.00	500.00
078.460	Gaöl - Beitrag	0.00	1'500.00	0.00	1'489.00	0.00	1'500.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT						
80	<u>Landwirtschaft</u>	53'550.00	149'100.00	75'362.75	147'982.45	56'570.00	149'100.00
800	<u>Riet</u>	22'250.00	97'500.00	41'317.25	94'911.65	14'650.00	87'500.00
800.301	Löhne	300.00	0.00	576.00	0.00	500.00	0.00
800.303	Sozialversicherungsbeiträge	50.00	0.00	152.00	0.00	150.00	0.00
800.309	übriger Personalaufwand	500.00	0.00	593.40	0.00	600.00	0.00
800.314.0	Material / Unterhalt	300.00	0.00	310.00	0.00	300.00	0.00
800.318.0	Dienstleistungen / Honorare	500.00	0.00	4'595.70	0.00	500.00	0.00
800.318.1	Aufwand Aufschüttung Rütli	0.00	0.00	5'233.00	0.00	0.00	0.00
800.319	Ertragsausfallentschädigung	8'000.00	0.00	17'253.10	0.00	0.00	0.00
800.364	Meliorationsperimeter	12'500.00	0.00	12'404.05	0.00	12'500.00	0.00
800.365	Betriebsshelferdienst	100.00	0.00	100.00	0.00	100.00	0.00
800.427	Pachtzinsen	0.00	87'500.00	0.00	88'185.65	0.00	87'500.00
800.434	Gebühren, Dienstleistungen	0.00	0.00	100.00	0.00	0.00	0.00
800.436	Aufschüttung Rütli	0.00	10'000.00	0.00	6'726.00	0.00	0.00
801	<u>Alp Schwamm</u>	22'200.00	22'100.00	24'340.90	23'570.80	20'320.00	22'100.00
801.301	Löhne	8'000.00	0.00	8'709.50	0.00	8'000.00	0.00
801.303	Sozialversicherungsbeiträge	500.00	0.00	604.15	0.00	500.00	0.00
801.305	Unfall- und Krankenversicherung	500.00	0.00	608.40	0.00	600.00	0.00
801.309	übriger Personalaufwand	600.00	0.00	613.00	0.00	600.00	0.00
801.311	Anschaffungen Mobilien / Werkzeugeschir	1'000.00	0.00	651.65	0.00	3'000.00	0.00
801.313	Verbrauchsmaterial	2'000.00	0.00	3'050.00	0.00	2'500.00	0.00
801.314.0	Baulicher Unterhalt	1'000.00	0.00	2'565.60	0.00	1'000.00	0.00
801.314.1	Gmuawerk	1'000.00	0.00	739.70	0.00	1'000.00	0.00
801.314.2	Strassenunterhalt	5'000.00	0.00	3'466.10	0.00	500.00	0.00
801.315	Unterhalt Mobilien / Werkzeugeschir	500.00	0.00	362.20	0.00	500.00	0.00
801.318.0	Telefon	400.00	0.00	411.20	0.00	400.00	0.00
801.318.1	Transporte	800.00	0.00	1'644.00	0.00	800.00	0.00
801.318.2	Versicherungsprämien	900.00	0.00	915.40	0.00	920.00	0.00
801.427.0	Alpgräser	0.00	9'000.00	0.00	10'861.80	0.00	9'000.00
801.427.1	Mieteinnahmen	0.00	4'000.00	0.00	3'518.00	0.00	4'000.00
801.434	Nutzungsgebühren	0.00	1'100.00	0.00	1'100.00	0.00	1'100.00
801.460	Sommerbeitrag	0.00	8'000.00	0.00	8'091.00	0.00	8'000.00

Verwaltungsrechnung vom 01.01.2007 - 31.12.2007

Ortsgemeinde Diepoldsau
Alpstrasse 1a
CH-9444 Diepoldsau

Beträge in CHF

Seite 4
29.01.2008

Konto	Kontobeschreibung	Voranschlag 2007		Rechnung 2007		Voranschlag 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
807	<u>Tratthof</u>	9'100.00	29'500.00	9'704.60	29'500.00	21'600.00	39'500.00
807.314	baulicher Unterhalt	5'500.00	0.00	3'697.70	0.00	18'000.00	0.00
807.315	Unterhalt Mobiliar	0.00	0.00	2'347.30	0.00	0.00	0.00
807.318	Versicherungen	2'200.00	0.00	2'305.70	0.00	2'200.00	0.00
807.364	Meliorationsperimeter	1'400.00	0.00	1'353.90	0.00	1'400.00	0.00
807.427	Pachtzinsen	0.00	29'500.00	0.00	29'500.00	0.00	29'500.00
807.482	Bezug Reserve Tratt	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	10'000.00
81	<u>Forstwirtschaft</u>	22'800.00	20'900.00	20'995.55	37'761.55	13'030.00	15'800.00
810	<u>Harderwald</u>	17'650.00	14'100.00	13'142.70	25'401.55	7'080.00	7'000.00
810.301	Löhne	500.00	0.00	640.00	0.00	600.00	0.00
810.303	Sozialversicherungsbeiträge	50.00	0.00	168.85	0.00	100.00	0.00
810.309	übriger Personalaufwand	1'500.00	0.00	946.50	0.00	1'000.00	0.00
810.313	Holzankauf	0.00	0.00	5'292.95	0.00	5'000.00	0.00
810.318.0	Beforstung	6'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
810.318.1	Revierbeförsterungskosten	5'500.00	0.00	5'508.40	0.00	0.00	0.00
810.318.2	Transporte	1'000.00	0.00	210.00	0.00	0.00	0.00
810.319	Selbsthilfefond, Verband	300.00	0.00	376.00	0.00	380.00	0.00
810.366	Strassenunterhaltssperimeter	2'300.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
810.427.0	Ertrag aus Waldbewirtschaftung	0.00	0.00	0.00	2'844.00	0.00	1'500.00
810.435.0	Stammholzverkauf	0.00	6'200.00	0.00	0.00	0.00	0.00
810.435.1	Brennholzverkauf	0.00	4'000.00	0.00	5'888.00	0.00	5'500.00
810.436.0	Rückerstattungen Allgemeiner Hof	0.00	0.00	0.00	6'025.10	0.00	0.00
810.436.1	Rückerstattungen Perimeterwerke	0.00	0.00	0.00	7'910.45	0.00	0.00
810.460	Bundes- und Staatsbeiträge	0.00	3'900.00	0.00	2'734.00	0.00	0.00
811	<u>Christbaumkulturen</u>	5'150.00	6'800.00	7'852.85	12'360.00	5'950.00	8'800.00
811.301	Löhne	2'000.00	0.00	2'470.50	0.00	2'000.00	0.00
811.303	Sozialversicherungsbeiträge	200.00	0.00	651.65	0.00	400.00	0.00
811.309	übriger Personalaufwand	500.00	0.00	430.30	0.00	500.00	0.00
811.313.0	Einkauf Setzlinge	1'300.00	0.00	985.00	0.00	1'300.00	0.00
811.313.1	Werkzeug, Material	400.00	0.00	152.70	0.00	800.00	0.00
811.314.0	Unterhalt	0.00	0.00	1'664.10	0.00	0.00	0.00
811.318.0	Versicherung	350.00	0.00	350.10	0.00	350.00	0.00
811.318.1	Transporte	400.00	0.00	1'148.50	0.00	600.00	0.00
811.435.0	Christbaumverkauf	0.00	5'000.00	0.00	10'550.00	0.00	7'000.00
811.491.0	Christbaumaktion	0.00	1'800.00	0.00	1'810.00	0.00	1'800.00
9	<u>FINANZEN</u>						
94	<u>Liegenschaften, Finanzvermögen</u>	0.00	0.00	0.00	288.40	0.00	0.00
094.424.0	Buchgewinne	0.00	0.00	0.00	288.40	0.00	0.00
95	<u>Zinsen</u>	0.00	3'000.00	0.00	3'139.30	0.00	3'000.00
095.422	Zinsen auf Anlagen, Dividenden	0.00	3'000.00	0.00	3'139.30	0.00	3'000.00
97	<u>Nicht aufteilbare Posten</u>	2'200.00	0.00	1'597.75	0.00	2'000.00	0.00
097.318.1	Grundsteuern	2'200.00	0.00	1'597.75	0.00	2'000.00	0.00
99	<u>Jahresabschluss</u>	0.00	24'520.00	15'340.25	0.00	0.00	18'265.00
099.639	Übertrag Finanzvermögen	0.00	24'520.00	15'340.25	0.00	0.00	18'265.00

Investitionsrechnung vom 01.01.2007 - 31.12.2007

Ortsgemeinde Diepoldsau
Alpstrasse 1a
CH-9444 Diepoldsau

Beträge in CHF

Seite 1
29.01.2008

Konto	Kontobeschreibung	Voranschlag 2007		Rechnung 2007		Voranschlag 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<u>TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG</u>							
5	<u>AUSGABEN</u>						
59	Passivierungen						
990.590.1	Passivierte Einnahmen	1'318'638.60	0.00	1'318'638.60	0.00	0.00	0.00
5	Total AUSGABEN	1'318'638.60	0.00	1'318'638.60	0.00	0.00	0.00
3	<u>KULTUR, FREIZEIT</u>						
33	<u>Parkanlagen, Wanderwege</u>	0.00	0.00	0.00	0.00	5'000.00	5'000.00
033.503	Waldhütte Widenau	0.00	0.00	0.00	0.00	5'000.00	0.00
033.590	Übertrag Bestandesrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	5'000.00
7	<u>UMWELT, RAUMORDNUNG</u>						
78	<u>Naturschutz, Fahrmaad</u>	0.00	5'000.00	0.00	5'000.00	0.00	0.00
078.600.1	Übertrag Wald in Finanzvermögen	0.00	5'000.00	0.00	5'000.00	0.00	0.00
8	<u>VOLKSWIRTSCHAFT</u>						
80	<u>Landwirtschaft</u>	15'000.00	1'250'637.60	21'302.75	1'256'940.35	0.00	0.00
800	<u>Riet</u>	10'000.00	750'137.60	16'911.45	757'049.05	0.00	0.00
800.503	Waldhütte Widenau	10'000.00	0.00	16'911.45	0.00	0.00	0.00
800.590	Übertrag Bestandesrechnung	0.00	10'000.00	0.00	16'911.45	0.00	0.00
800.600.1	Übernahme Grundstücke in Finanzvermögen	0.00	728'000.00	0.00	728'000.00	0.00	0.00
800.600.2	Übernahme Waldhütte Widenau in Finanzvermögen	0.00	12'137.60	0.00	12'137.60	0.00	0.00
800	Total Riet	10'000.00	750'137.60	16'911.45	757'049.05	0.00	0.00
801	<u>Alp</u>	5'000.00	50'500.00	4'391.30	49'891.30	0.00	0.00
801.503	Alpgebäude	5'000.00	0.00	4'391.30	0.00	0.00	0.00
801.590	Übertrag Bestandesrechnung	0.00	5'000.00	0.00	4'391.30	0.00	0.00
801.600.1	Übernahme Alp in Finanzvermögen	0.00	15'500.00	0.00	15'500.00	0.00	0.00
801.600.2	Übernahme Alpgebäude in Finanzvermögen	0.00	30'000.00	0.00	30'000.00	0.00	0.00
807	<u>Tratthof</u>	0.00	450'000.00	0.00	450'000.00	0.00	0.00
807.600.1	Übernahme Tratthof in Finanzvermögen	0.00	450'000.00	0.00	450'000.00	0.00	0.00
81	<u>Forstwirtschaft</u>						
810	<u>Harderwald</u>						
810.600.1	Übernahme Wald in Finanzvermögen	0.00	78'000.00	0.00	78'000.00	0.00	0.00
810.600.2	Übernahme Langstuckhütte in Finanzvermögen	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00
	Total TOTAL INVESTITIONSRECHNUNG	1'333'638.60	1'333'638.60	1'339'941.35	1'339'941.35	5'000.00	5'000.00

Bestandesrechnung per 31.12.2007

Ortsgemeinde Diepoldsau
Alpstrasse 1a
CH-9444 Diepoldsau

Beträge in CHF

Seite 1
27.01.2008

Konto	Kontobeschreibung	Bestand am 31.12.2006	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand am 31.12.2007
A K T I V E N					
10	FINANZVERMÖGEN				
<u>100</u>	<u>Flüssige Mittel</u>	142'664.80	33'332.50	19'037.15	156'960.15
1000.1	Kassa	4'879.50		3'201.40	1'678.10
1002.0	KK Raiffeisenbank Diepoldsau	22'121.00	33'332.50		55'453.50
1002.1	KK St. Galler Kantonalbank Diepoldsau	115'664.30		15'835.75	99'828.55
<u>101</u>	<u>Guthaben</u>	43'928.95	625.85	9'148.25	35'406.55
1015.1	Debitor Verrechnungssteuer	3'468.85	625.85		4'094.70
1018.1	Verbindungskonto Guthaben	40'460.10		9'148.25	31'311.85
<u>102</u>	<u>Anlagen</u>	56'431.69	400.60	4.20	56'828.09
1020.1	Pfandbriefe	30'000.00			30'000.00
1020.2	Sparkonto Raiffeisen	15'881.00	112.20		15'993.20
1020.3	Sparkonto St. Galler Kantonalbank	4'875.09		4.20	4'870.89
1021	Aktien und Anteilscheine	5'675.60	288.40		5'964.00
<u>1023</u>	<u>Liegenschaften</u>	0.00	1'339'941.35		1'339'941.35
1023.01	Grundstücke in Diepoldsau	0.00	728'000.00		728'000.00
1023.02	Grundstücke in Oberriet	0.00	15'500.00		15'500.00
1023.03	Liegenschaft Tratthof Diepoldsau	0.00	450'000.00		450'000.00
1023.04	Alpgebäude	0.00	34'391.30		34'391.30
1023.05	Waldhütte Langstück	0.00	1.00		1.00
1023.06	Waldhütte Widenau	0.00	29'049.05		29'049.05
1023.07	Waldungen in Diepoldsau	0.00	5'000.00		5'000.00
1023.08	Waldungen in Oberriet	0.00	78'000.00		78'000.00
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN				
<u>110</u>	<u>Sachgüter</u>	1'318'638.60		1'318'638.60	0.00
<u>1100</u>	<u>Grundstücke</u>	743'500.00		743'500.00	0.00
1100.1	Grundstücke in Diepoldsau	728'000.00		728'000.00	0.00
1100.2	Grundstücke in Oberriet	15'500.00		15'500.00	0.00
<u>1103</u>	<u>Liegenschaften</u>				
1103.1	Liegenschaft Tratthof Diepoldsau	450'000.00		450'000.00	0.00
1103.2	Alphütte, Alpstall	30'000.00		30'000.00	0.00
1103.3	Waldhütte Langstück	1.00		1.00	0.00
1103.4	Waldhütte Widenau	12'137.60		12'137.60	0.00
<u>1105</u>	<u>Waldungen</u>				
1105.1	Waldungen in Diepoldsau	5'000.00		5'000.00	0.00
1105.2	Waldungen in Oberriet	78'000.00		78'000.00	0.00
	Total AKTIVEN	1'561'664.04	1'374'300.30	1'346'828.20	1'589'136.14

Bestandesrechnung per 31.12.2007

Ortsgemeinde Diepoldsau
Alpstrasse 1a
CH-9444 Diepoldsau

Beträge in CHF

Seite 2
27.01.2008

Konto	Kontobeschreibung	Bestand am 31.12.2006	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand am 31.12.2007
PASSIVEN					
20	FREMDKAPITAL				
<u>200</u>	<u>Laufende Verpflichtungen</u>	30'105.00		9'168.15	20'936.85
2008	Verbindungskonto Kreditoren	30'105.00		9'168.15	20'936.85
28	SPEZIALFINANZIERUNGEN				
<u>280</u>	<u>Verpflichtungen für Fonde</u>	43'906.19			43'906.19
2800	Ortsgemeindefonds	37'354.84			37'354.84
2802	Forstreservfonds	6'551.35			6'551.35
<u>282</u>	<u>Verpflichtungen für Vorfinanzierungen</u>	55'964.60	23'800.00	2'500.00	77'264.60
2821	Melioration und Strassen	0.00	23'800.00		23'800.00
2822	Beiträge für Kulturelles	20'000.00			20'000.00
2823	Reserve für Alp	8'188.30			8'188.30
2824	Reserve für Tratt	10'276.30			10'276.30
2825	Pachtzins GS 985	17'500.00		2'500.00	15'000.00
29	KAPITAL				
<u>290</u>	<u>Eigenkapital</u>	1'431'688.25	15'340.25		1'447'028.50
2900	Kapital	1'431'688.25	15'340.25		1'447'028.50
	Total PASSIVEN	<u>1'561'664.04</u>	<u>39'140.25</u>	<u>11'668.15</u>	<u>1'589'136.14</u>

RECHNUNG DES LEHRLINGSFONDS 2007

Einnahmen		6'084.30
Zins Sparbuch	34.30	
Zins Pfandtitel	800.00	
Beitrag Ortsgemeinde	5'250.00	
Ausgaben		5'500.00
Auszahlung 35 Stipendien	5'250.00	
Rückzahlung an laufende Rechnung	250.00	
Rechnungsergebnis		584.30
Mehreinnahmen	584.30	
VERMÖGENSRECHNUNG		
Vermögen am 31.12.2006		35'902.55
Vermögen am 31.12.2007		36'486.85
Sparbuch	16'236.85	
Pfandtitel	20'000.00	
Rückzahlung an laufende Rechnung	250.00	
Vermögensveränderung		584.30
Vermögensvermehrung	584.30	

GRUNDSTÜCKE IN DIEPOLDSAU

Grundst.-Nr.	Art	Fläche in ha	Bemerkung
855	Wies- und Ackerland	1.5420	vordere Schwelle
884	Wiese	0.5573	Eigentumsteile
885	Wiese	0.8181	Eigentumsteile
886	Wiese	0.2619	Eigentumsteile
888	Wiese	0.1157	Eigentumsteile
889	Wiese	0.6369	Eigentumsteile
898	Wies- und Ackerland	2.1721	Lehenmad
925	Wies- und Ackerland	0.8997	Bofel
934	Wiese	0.4565	Bofel
935	Wiese	1.7293	Bofel
952	Wiese	2.2941	Rheinauen
960	Wiese	0.7718	Werd
961	Wiese	1.5507	Fideli
962	Wiese	1.8143	Fideli
970	Wies- und Ackerland	4.8496	Agersten
1183	Wies- und Ackerland	7.1104	Widenmad
1192	Wies- und Ackerland	5.5276	Fahrmad
1194	Wies- und Ackerland	10.3593	Fahrmad
1196	Wies- und Ackerland	9.5017	Lehenmad
1198	Wies- und Ackerland	37.9748	Tratt / Rüti / Fahrwinkel
1200	Wies- und Ackerland	3.9647	Fahrmad
1201	Wiese	0.0144	Reservat Fahrmad
1203	Wies- und Ackerland	11.8340	Jöhi
1205	Wies- und Ackerland	12.4060	Jöhi
1207	Wies- und Ackerland	3.4015	Jöhi
1210	Wies- und Ackerland	9.2923	Jöhi
1213	Wies- und Ackerland	9.5894	Kriesibömmler
1218	Wies- und Ackerland	9.0374	Isenriet
1258	Wies- und Ackerland	4.0621	Isenriet
1261	Wies- und Ackerland	8.4467	Jöhi
1263	Wies- und Ackerland	10.6107	Isenriet
1365	Wies- und Ackerland	2.2285	Rheinauen
1654	Wies- und Ackerland	2.7828	Lehenmad
1668	Wies- und Ackerland	1.8766	Eigentumsteile
1670	Wies- und Ackerland	10.3270	Kriesibömmler
Total	Wies- und Ackerland	190.8179	

Grundst.-Nr.	Art	Fläche in ha	Bemerkung
985	Wald	1.5920	Widenau
1201	Wald	2.2393	Reservat Fahrmad
Total	Wald	3.8313	

STRASSEN IN DIEPOLDSAU

873	Eisenrietstrasse	0.2466	
1214	Eisenrietstrasse	0.2495	
1217	Eisenrietstrasse	0.1376	
1653	Eisenrietstrasse	0.0542	
1193	Fahrmadstrasse	0.2522	
905	Fahrstrasse	0.0735	
985	Fahrstrasse	0.2236	
1197	Fahrstrasse	0.2965	

1204	Jöhi	0.2115	
1206	Jöhi	0.0855	
1209	Jöhi	0.2374	
1255	Jöhi	0.1139	
1257	Jöhi	0.1585	
1262	Jöhi	0.1766	
1551	Jöhi	0.2268	
893	Lehenmaadstrasse	0.1105	
1195	Lehenmaadstrasse	0.1857	
936	Reutestrasse	0.2323	
1198	Reutestrasse	0.0582	
1704	Reutestrasse	0.1672	
892	Rheinhofstrasse	0.2138	
1184	Rheinhofstrasse	0.1865	
1187	Rheinhofstrasse	0.3386	
859	Schwellestrasse	0.1332	
1652	Schwellestrasse	0.0682	
971	Trattstrasse	0.3785	
1190	Wiedenmaadstrasse	0.1704	
1199	Wiedenmaadstrasse	0.2279	
Total	Strassen	5.2149	
Total Wiesen und Strassen in Diepoldsau			
	Wies- und Ackerland	190.8179	
	Strassen	5.2149	
		196.0328	

LIEGENSCHAFTEN IN DIEPOLDSAU

Grundst.-Nr.	Vers.-Nr.	Art	Bemerkungen
1198	1444	Wohnhaus	Tratt
	1028	Scheune	Trattstall
	1504	Scheune	Trattstall

GRUNDSTÜCKE IN OBERRIET

Grundst.-Nr.	Art	Fläche in ha	Bemerkung
80	Wald	13.1040	Schwammtobel
1108	Wald	16.0853	Kienberg
1118	Wald	1.3665	Wattwald
1135	Wald	0.5536	Wattwald
1140	Wald	23.3903	Kurzstück / Langstück
1141	Wald	0.6887	Langstück
1148	Wald	0.0289	Langstück
1150	Alp (Wald)	4.6066	Schwamm
Total	Wald	59.8239	
1150	Alp (Weide, etc.)	16.1383	Schwamm

LIEGENSCHAFTEN IN OBERRIET

Grundst.-Nr.	Vers.-Nr.	Art	Bemerkungen
1150	381	Sennhütte	
1150	382	Alpstall	
1150	383	Alpstall	
1140	4561	Waldhütte	Langstück

GENEHMIGUNGSVERMERK

Vorstehende Jahresrechnung der Ortsgemeinde Diepoldsau samt Lehrlingsfonds abgelegt und unterzeichnet:

Diepoldsau, 21. Januar 2008

Der Kassier Hans Breu

Vorstehende Jahresrechnung der Ortsgemeinde Diepoldsau samt Lehrlingsfonds vom Ortsverwaltungsrat geprüft und gutgeheissen:

Diepoldsau, 21. Januar 2008

Namens des Ortsverwaltungsrates:

Der Präsident: Bruno Kuster

Die Ratsschreiberin: Marie-Luis Schmitter

Vorstehende Jahresrechnung 2007 der Ortsgemeinde Diepoldsau samt Lehrlingsfonds und Voranschlag 2008 von der Ortsbürgerschaft an der Versammlung vom 14. März 2008 genehmigt:

Diepoldsau 14. März 2008

Der Gemeindeführer

Die Protokollführerin

Die Stimmenzähler

BERICHT UND ANTRÄGE DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION ÜBER DAS RECHNUNGSJAHR 2007

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Gemäss Ihrem Auftrag haben wir die vorliegende Verwaltungs- und Vermögensrechnung geprüft. Durch Stichproben und Kontrollen ganzer Konti und Kontengruppen haben wir festgestellt, dass die Buchungen mit den Belegen übereinstimmen. Die sauber abgefassten Protokolle wurden ebenfalls eingesehen.

Wir möchten an dieser Stelle dem gesamten Ortsverwaltungsrat samt Kassier für die geleistete Arbeit einen herzlichen Dank aussprechen.

Aufgrund unserer Kontrolle stellen wir Ihnen folgende Anträge:

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2007 sowie der Voranschlag 2008 sei zu genehmigen.
2. Dem ganzen Verwaltungsrat sowie dem Kassier sei die geleistete Arbeit zu verdanken und Entlastung zu erteilen.

9444 Diepoldsau, den 28. Januar 2008

Die Geschäftsprüfungskommission:



Markus Gasser



Elisabeth Keller-Hutter



Werner Aeberhard-Künzler



Irene Frei-Kuster

KONSTITUIERUNG IN DER AMTSDAUER 2005 – 2008

Ortsverwaltungsrat	Bruno Kuster, Präsident, Bienenstrasse 30 Hans Breu-Weder Vizepräsident, Alpstrasse 1a Peter Kuster-Gantner, Tratthof Ferdinand Hutter-Köppel, Elektraweg 6 Marie-Luis Schmitter-Hutter, Kugelgasse 32A
Geschäftsprüfungskommission	Augustin Hutter-Kuster Elisabeth Keller-Hutter Werner Aeberhard-Künzler Irene Frei-Kuster Markus Gasser
Ratsschreiberin	Marie-Luis Schmitter-Hutter
Stellvertreter	Hans Breu-Weder
Kassier	Hans Breu-Weder
Stellvertreterin	Marie-Luis Schmitter-Hutter
Stimmenzähler	Werner Kuster-Frei Martin Gasser-Brandenberger Martin Weder-Hangartner Agnes Schümperlin-Dürnmüller

RESSORTS-ZUTEILUNG

Alp	Bruno Kuster
Stellvertreter	Peter Kuster
Harderwald Oberriet	Bruno Kuster
Stellvertreter	Hans Breu
Naturschutz/Wald Diepoldsau	Ferdinand Hutter
Stellvertreter	Marie-Luis Schmitter
Christbäume	Peter Kuster
Stellvertreter	Ferdinand Hutter
Tratthof	Hans Breu
Stellvertreter	Marie-Luis Schmitter
Pachten	Ferdinand Hutter
Stellvertreter	Peter Kuster
Pflanzgärten	Hans Breu
Stellvertreter	Peter Kuster
Strassen	Peter Kuster
Stellvertreter	Hans Breu
Kontrollstelle	Ferdinand Hutter Peter Kuster
Einbürgerungsrat	Bruno Kuster Marie-Luis Schmitter
Genossenschaft Alterswohnungen	Peter Kuster
Jugend-Lenkungsausschuss	Marie-Luis Schmitter
Präsidentenkonferenz/Terminplanung	Bruno Kuster

